

Presseinformation

29. Juni 2007

Broschüre "Bauerngärten in Niederösterreich" erschienen

Land Niederösterreich stellte Mittel zur Realisierung zur Verfügung

"Stadt-Land-Impulse" und der "NÖ Landschaftsfonds" haben gemeinsam eine Broschüre mit dem Titel "Bauerngärten in Niederösterreich" herausgebracht. Die Broschüre umfasst 68 Seiten und soll als Schaufenster in die „gelebte Bauerngarten-Kultur“ in Niederösterreich dienen. Im Unterschied zu anderen Garten-Publikationen geht dieses Werk nicht der Frage nach, wie, sondern warum überhaupt gegärtnert wird. Die Broschüre, die von der Niederösterreicherin Birgit Gegenbauer und der Osttirolerin Brigitte Vogl-Lukasser verfasst wurde, wurde aus Mitteln des Landes Niederösterreich, des Bundes und der Europäischen Union gefördert und kann bei "Stadt-Land-Impulse" bestellt werden.

Unter Bauerngärten werden jene Gärten verstanden, die Teil eines landwirtschaftlichen Betriebs sind und in denen vor allem Gemüse und Kräuter für den Bedarf der eigenen Küche kultiviert werden. Je nach den Bedürfnissen der Familie am Hof werden in typischen Bauerngärten auch Arznei- und Zierpflanzen angebaut. Mundartlich wird der Bauerngarten in Niederösterreich als "Gartl", "Gorten", "Hausgadl" oder "Kuchlgartl" bezeichnet.

Für das Zustandekommen der Broschüre wurden in Zusammenarbeit mit der Universität für Bodenkultur insgesamt 185 Bauerngärten in allen Vierteln Niederösterreichs untersucht. Deren Besitzerinnen – konkret 172 Bäuerinnen im Alter zwischen 29 und 83 Jahren – kommen in der Publikation zu Wort und informieren über das Erscheinungsbild, die Lage und die verschiedenen Pflanzenarten ihrer Gärten.

Interessierte können sich allerdings nicht nur mit Hilfe der besagten Broschüre, sondern auch via Vorträge über das Thema "Bauerngärten in Niederösterreich" informieren. Die von Birgit Gegenbauer gehaltenen Vorträge mit dem Titel "Bauerngärten – Eine Liebeserklärung an das Leben" werden im Rahmen des "Stadt-Land-Impulse"-Projekts "viAgius" organisiert und können je nach eigenem Bedarf bei "Stadt-Land-Impulse" gebucht werden. Das Projekt "viAgius" dient dazu, Bewusstsein für die Erhaltung der Bäuerlichkeit als gesellschaftliche Herausforderung zu schaffen.

Presseinformation

Nähere Informationen und die Broschüre bei Stadt-Land-Impulse, 2460 Bruck an der Leitha, Fischamender Straße 12, Telefon 02162/648 88-14, e-mail <mailto:office@stadt-land-impulse.at>, www.stadt-land-impulse.at.